

## N i e d e r s c h r i f t

### **über die öffentliche öffentliche Sitzung des Ausschusses für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz**

**am Mittwoch, dem 18.08.2004**

**Feuerwache, Wittorfer Straße**

**Beginn:**

**18:00 Uhr**

**Anwesend waren:**

**Ausschussvorsitzender**

Herr Jürgen Böckenhauer

**Ratsfrau / Ratsherr**

Herr Bernd Delfs  
Herr Hans Werner Pundt  
Herr Dr. Wolfgang Reith  
Herr Michael Ziemann

**Bürgerschaftsmitglieder**

Herr Klaus Hilbert  
Herr Claus-Rudolf Johna  
Herr Peter Scheiwe  
Herr Holger Struve

**Außerdem anwesend**

Herr Helmut Becker

**Von der Verwaltung**

Herr Arend, Hansheinrich, Erster Stadtrat  
Herr Martin Elsler  
Herr Bernd Schümann  
Herr Tanneberger, Detlef - FDL -13-  
Herr Udo Wachholz

**Entschuldigt fehlen:**

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Genehmigung der Tagesordnung
3.	Genehmigung der Niederschrift vom 06.05.2004
4.	Verpflichtung eines neuen Mitgliedes
5.	Zivilmilitärische Zusammenarbeit - Vortrag durch Hauptmann Osterkamp vom VBK 10, Boostedt
6.	DS Gefahrenabwehr- und Kompetenzzentrum GAZ Vorlage: 0401/2003/DS
7.	7.Nachtragssatzung der Gebührensatzung für die öffentlichen Feuerwehren der Stadt Neumünster Vorlage: 0438/2003/DS
8.	Umsetzung der Beschlüsse (DS 309/2003)
8.1.	Abgasabsauganlagen in den Feuerwehrräumen
8.2.	Größere Notfallereignisse
9.	Mitteilungen
9.1.	Stand der Entgeltverhandlungen für den Rettungsdienst
9.2.	Sachstand zur Begehung der Feuerwehrräume durch die Feuerwehr-Unfallkasse
9.3.	Umsetzung des Fahrzeugkonzeptes
9.4.	Sachstand zur Regionalisierung der Leitstellen
9.5.	Anfrage Dr. Reith Standort Rettungshubschrauber
10.	Verschiedenes

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende, Herr Böckenhauer, eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz sowie Hauptmann Jens Osterkamp und Frigattenkapitän Peter-Christian Noodt von der Bundeswehr, den stellvertretenden Stadtbrandmeister Herrn Maisel, den Vertreter des Seniorenbeirates Herrn Becker, die Presse und die Vertreter der Verwaltung.

Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung
-----	------------------------------

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

3 .	Genehmigung der Niederschrift vom 06.05.2004
-----	--

Die Genehmigung der Niederschrift vom 06.05.2004 erfolgt in der nächsten Sitzung.

4 .	Verpflichtung eines neuen Mitgliedes
-----	--------------------------------------

Der Vorsitzende, Herr Böckenhauer, verpflichtet als neues Mitglied des Ausschusses für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz Herrn Holger Struve.

5 .	Zivilmilitärische Zusammenarbeit - Vortrag durch Hauptmann Osterkamp vom VBK 10, Boostedt
-----	---

Hauptmann Osterkamp stellt zunächst die Panzerbrigade 18 vor. Er erläutert aus Sicht der Bundeswehr, wie zivilmilitärische Zusammenarbeit im Allgemeinen und im Katastrophenfall aussehen könnte. Sein Vortrag endet in der Darstellung der zukünftigen Bundeswehrstruktur. Wichtigste Änderung hierbei ist die Aufhebung der Verteidigungsbezirkskommandos. Zukünftig wird es Landeskommandos geben. Mit der Umsetzung wird 2005 begonnen.

Auf Nachfrage teilt Herr Hauptmann Osterkamp mit, dass die Verfügbarkeit von Einheiten und Gerät bei ca. 3 bis 4 Stunden an normalen Werktagen und bis zu 36 Stunden an sonstigen Tagen liegt.

Der Vorsitzende Herr Böckenhauer dankt Hauptmann Osterkamp für die vorgetragenen Ausführungen.

6 .	DS Gefahrenabwehr- und Kompetenzzentrum GAZ Vorlage: 0401/2003/DS
-----	--

**Beschluss:**

Ratsherr Dr. Reith von der FDP-Fraktion drängt auf eine schnelle Entscheidung des Ausschusses.

Ratsherr Pundt von der CDU-Fraktion beantragt die Vertagung des Tagesordnungspunktes auf die nächste Sitzung, da in der eigenen Fraktion noch Erörterungsbedarf besteht.

Der Vorsitzende Herr Böckenhauer teilt für die SPD-Fraktion mit, dass auch in der SPD noch Fragen offen sind.

Der Antrag der CDU-Fraktion wird einstimmig angenommen.

Dem Protokoll ist die Antwort der Ministerpräsidentin des Landes Schleswig-Holstein auf eine Anfrage des FDP-Kreisverbandes angefügt.

Weiterhin ist eine Anlage zum Thema „Raumbedarf“ beigelegt.

Die Vorlage wird vertagt.

7 .	7.Nachtragssatzung der Gebührensatzung für die öffentlichen Feuerwehren der Stadt Neumünster Vorlage: 0438/2003/DS
-----	---

**Beschluss:**

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

8 .	Umsetzung der Beschlüsse (DS 309/2003)
8.1 .	Abgasabsauganlagen in den Feuerwehrhäusern

Der stellvertretende Stadtbrandmeister Herr Maisel führt aus, dass in der Hindenburg-Kaserne Abgasabsauganlagen für 3 Feuerwehrhäuser der Freiwilligen Feuerwehren vorhanden sind. Es bestehen aber weiterhin Kontakte ins Umland, so dass letztendlich alle Feuerwehrhäuser mit Abgasabsauganlagen ausgestattet werden.

8.2 .	Größere Notfallereignisse
-------	---------------------------

Die Mitteilung wurde schriftlich übersandt.

9 .	Mitteilungen
-----	--------------

9.1 .	Stand der Entgeltverhandlungen für den Rettungsdienst
-------	---

Der Fachdienstleiter, Herr Tanneberger, teilt mit, dass die 1. Verhandlungsrunde am 07.07.2004 stattgefunden hat. Eine Einigung hat nunmehr innerhalb von 3 Monaten zu erfolgen.

9.2 .	Sachstand zur Begehung der Feuerwehrehäuser durch die Feuerwehr-Unfallkasse
-------	---

Herr Tanneberger teilt mit, dass die Feuerwehr-Unfallkasse-Nord regelmäßig Begehungen in den Feuerwehrehäusern vornimmt. Diese haben stattgefunden in Einfeld, Tungendorf-Stadt, Brachenfeld und Stadtmitte. Hierbei wurden einige kleine Mängel festgestellt, von denen vieles behoben wurde. Bauliche Mängel werden im Rahmen einer Begehung mit dem Fachdienst -65- weiter verfolgt. Die Begehung hierfür findet im Herbst statt.

9.3 .	Umsetzung des Fahrzeugkonzeptes
-------	---------------------------------

Der Fachdienstleiter, Herr Tanneberger, teilt mit, dass das Fahrzeugkonzept weiter verfolgt wird. Kürzlich wurden den Freiwilligen Feuerwehren Gadeland und Wittorf 2 neue MTW's übergeben.

Der Vorsitzende, Herr Böckenhauer, dankt im Namen des Ausschusses den genannten Wehren für die Gestaltung der feierlichen Übergabe.

9.4 .	Sachstand zur Regionalisierung der Leitstellen
-------	--

Der Sachstand wurde schriftlich mitgeteilt.

9.5 .	Anfrage Dr. Reith Standort Rettungshubschrauber
-------	---

Der Sachstand wurde schriftlich mitgeteilt.

10 .	Verschiedenes
------	---------------

- a) Ratsherr Dr. Reith fragt an, welche Möglichkeiten bestehen, den Schaden im Dach des ehemaligen Sanitätsgebäudes der Scholtz-Kaserne beheben zu lassen. Der Erste Stadtrat Arend führt aus, dass direkte Eingriffsmöglichkeiten nicht bestehen, da das Gelände in der Verwaltung des Bundesvermögensamtes steht. Er versprach jedoch, Kontakt aufzunehmen.
- b) Der Vorsitzende Herr Böckenhauer fragt an, in wie weit die Kilometerbeschränkung für die Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehren noch aufrecht erhalten bleibt.

Herr Tanneberger führte dazu aus, dass augenblicklich die Freigabe der gesperrten Haushaltsmittel beantragt wird. Sollte dies geschehen, wird die Beschränkung aufgehoben.

- c) Als neuer Termin für die nächste Ausschusssitzung wird der **27.10.2004** festgesetzt.

gez. Böckenhauer

(Ausschussvorsitzender)

gez. Elsler

(Protokollführer)

**Ende der Sitzung:**

19.30 Uhr